

Ausgabe  
1 | 2018

# Newsletter

## Bundesnetzwerk Mehrgenerationenhäuser



Mehr  
Generationen  
Haus

### Neuer Sprecherrat und Arbeitsgruppen seit September 2017 aktiv



Vom 5. – 7. März trafen sich 27 Delegierte aus den Mehrgenerationenhäusern zum Bundesnetzwerktreffen in Berlin. Neben dem Austausch in den vier AGs „Öffentlichkeitsarbeit“, „Grundlagen und Qualitätsentwicklung“, „Weiterentwicklung“ und „Interessenvertretung / Lobbyarbeit“ ging es um die Entscheidung, ob wir einen Verein gründen oder weiter als Netzwerk zusammenarbeiten wollen. Mit großer Mehrheit haben wir uns für die Weiterarbeit als Bundes-

netzwerk entschieden. Der Entwurf für eine Geschäftsordnung für die Arbeit des Bundesnetzwerkes wurde überarbeitet und abgestimmt.

Das Bundesnetzwerk hatte sich im September 2017 nach ausführlicher Diskussion dafür entschieden, drei Sprecher/innen zu wählen. Richard Palm (Berlin) und Uschi Weber (München) haben wieder kandidiert, für Heike Kötter (Brandenburg), die neue Aufgaben vor Ort übernommen hat und nicht wieder zur Wahl stand, ist Dietlind Meyer (Hessen) gewählt worden.



Richard Palm, Uschi Weber, Dietlind Meyer

### Das Bundesnetzwerk stellt sich vor

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Mehrgenerationenhäusern!

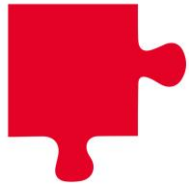
Dies ist unser erster Newsletter, um euch über Aktivitäten des BNW zu informieren, weitere Ausgaben werden in unregelmäßigen Abständen folgen.

Das Bundesnetzwerk der MGHs macht Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für die Mehrgenerationenhäuser, ist Ansprechpartner für das Bundesfamilienministerium und arbeitet an der fachlichen Weiterentwicklung der Häuser und an der Sicherung des bereits erarbeiteten Wissens mit.

Für jedes Bundesland sind bis zu drei Delegierte gewählt worden, die sich zwei Mal im Jahr treffen.

### Nächstes Bundesnetzwerktreffen

Vom 17.09. – 19.09.2018 in Kassel



# Informationen aus den Arbeitsgruppen



## Gratulationsschreiben zur Wahl in den Bundestag kam sehr gut an!

Die AG-Interessenvertretung hat ein Schreiben verfasst und im Namen des Sprecherrates an alle neu gewählten Abgeordneten des 19. Deutschen Bundestages geschickt, mit Ausnahme der AfD- Abgeordneten, und sie zur Wahl beglückwünscht.

Wir haben eine kleine doppelt gefaltete Karte mit dem MGH-Logo dazu gelegt, innen war ein Tütchen Blumensamen „Vergissmeinnicht“ eingeklebt mit dem Text: „Wer sät kann auch ernten!“ unterstützen Sie die MGH auch in der Zukunft! Vielen Dank!

Das Anschreiben enthielt den Wunsch sich bei den Koalitionsverhandlungen für eine dauerhafte Absicherung der 550 Mehrgenerationenhäuser ein-

zusetzen. Es haben sich mehrere Abgeordnete persönlich bedankt und geantwortet.

Bei den 2. Koalitionsverhandlungen erinnerten wir an unsere Aktion, wieder mit der Bitte verbunden, die MGH dauerhaft zu sichern.

Damit haben wir Erfolg! Im neu vorliegenden Koalitionsvertrag werden die MGHs 3 x erwähnt. Im Kapitel III (Familien und Kinder im Mittelpunkt) im Kapitel IV (Offensive für Bildung, Forschung und Digitalisierung) und im Kapitel IX (Lebenswerte Städte, attraktive Regionen...) Wir stärken bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt ...

Aus Kapitel III:

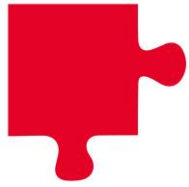
**„Die Mehrgenerationenhäuser stellen bundesweit, besonders für den ländlichen Raum, eine unverzichtbare soziale Infrastruktur dar und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum generationenübergreifenden Dialog und zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse. Wir wollen sie absichern und weiter ausbauen, insbesondere im ländlichen Raum.“**



Bundesnetzwerktreffen in Kassel 09/2017



Gründungsversammlung des Bundesnetzwerkes am 06.11.2015 im MGH-Berlin-Kreuzberg



# Zahlen, Fakten & Termine

## 6./7. Juni „*Demografie konkret*“

Wie im Vorjahr soll auch 2018 ein Fachtag zum Schwerpunktthema des Bundesprogramms Mehrgenerationenhaus in Berlin stattfinden:

### „**Gestaltung des Demografischen Wandels**“

Das Bundesfamilienministerium und die Programmpartner für die Fachlich-inhaltliche Begleitung (BAFzA) sowie die Evaluation (InterVal) laden ausgewählte Vertreterinnen und Vertreter der MGH ein zum 2. Fachtag „*Demografie konkret – Wie können MGH mit den Kommunen kooperieren, um den demografischen Wandel vor Ort zukunftsfähig mitzugestalten?*“

## In Zahlen

Im Bundesnetzwerk der Mehrgenerationenhäuser sind 40 Delegierte aus 16 Bundesländern aktiv.

Aktuell werden 540 MGHs vom Bundesfamilienministerium gefördert.

Das Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus läuft bis 2021.

Weitere Informationen z.B. zu den Ländernetzwerken gibt es auf der neuen web-site des Bundesnetzwerks:

[www.bnw-mgh.de](http://www.bnw-mgh.de)

## Das Bundesnetzwerk der MGHs kann man 2018 auf Tagungen treffen

### Zusammenhalt stärken – Vielfalt gestalten

Teilnahme am 81. Deutschen Fürsorgetag vom **15.05. – 17.05.18 in Stuttgart:**  
[www.deutscher-fuersorgetag.de](http://www.deutscher-fuersorgetag.de)

Die LAG MGH BW ist mit einem Stand in Halle C 2 mit der Standnummer D 31 vertreten und freut sich über jeden Besuch aus den MGHs.

Ansprechpartnerinnen: Marianne Reißing  
Mail: [zwieselberg@web.de](mailto:zwieselberg@web.de)  
Klaudia Dworschak  
Mail: [k\\_dworschak@web.de](mailto:k_dworschak@web.de)

### Brücken bauen

Teilnahme am 12. Deutschen Seniorentag vom **28.05. – 30.05. in Dortmund** in den Westfalenhallen:  
[www.deutscher-seniorentag.de](http://www.deutscher-seniorentag.de)

Unseren BNW Stand findet ihr in Halle 3 B, Standnummer A49 und wir präsentieren uns auch beim Stand des Bundesfamilienministeriums.

Ansprechpartnerin: Anne Oberdorfer  
Mail: [oberdorfer@skfwesel.de](mailto:oberdorfer@skfwesel.de)



# Kontakt

## Sprecherrat des Bundesnetzwerks Mehrgenerationenhäuser

### Uschi Weber

Mehrgenerationenhaus / Familienzentrum  
Unter den Arkaden  
ETC e.V. Bereichsleitung München-Nord  
1. Vorstand d. Landesnetzwerkes bayerische Mehrgenerationenhäuser e.V.  
Dientzenhoferstr. 66-68  
80937 München  
Tel.: +49 (89) 30 90 54 78 – 0  
Fax: +49 (89) 30 90 54 78 – 14  
[u.weber@etcev.de](mailto:u.weber@etcev.de)

### Richard Palm

Mehrgenerationenhaus Reinickendorf  
Auguste-Viktoria-Allee 17/17a  
13403 Berlin  
Albatros gemeinnützige Gesellschaft für soziale und gesundheitliche Dienstleistungen mbH Berliner Straße 14  
13507 Berlin  
Tel: +49 (151) 54618022  
Fax: +49 (30) 319831 - 111  
[r.palm@albatros-gmbh.de](mailto:r.palm@albatros-gmbh.de)

### Dietlind Meyer

Mehrgenerationenhaus Heilhaus Kassel  
Brandastr.10  
34127 Kassel  
Tel: +49 (561) 98326 - 0  
Fax: +49 (561) 98326 - 222  
[d.meyer@heilhaus.org](mailto:d.meyer@heilhaus.org)